

CHEMFIX ARKTIS

Seite: 1

Erstellungsdatum: 23.03.2012

Revisionsdatum: 22.09.2017

Revisionsnummer: 7

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes/des Gemischs und des Unternehmens/Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname: CHEMFIX ARCTIC

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / Gemisches: A Chemische Verankerungsanwendung

1.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Firmenname: Chemfix Products Limited

Mühlstraße Ost

Dewsbury

West Yorkshire

WF12 9BQ

Vereinigtes Königreich

Tel: +44 (0)1924 453886 Fax: +44 (0)1924 458995

E- Mail: sds@chemfix.co.uk

1.4. Notruf-Nummer

Notfalltelefon: +44 (0)1924 431679

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffes oder der Mischung

Einstufung gemäß CLP: Eye Irrit. 2: H319; Hautreizung. 2: H315; Hautsens. 1: H317

Wichtigste Nebenwirkungen: Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung.

2.2. Label-Elemente

Etikettenelemente:

Gefahrenhinweise: H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Gefahrenpiktogramme: GHS07: Ausrufezeichen



Signalwörter: Warnung

Sicherheitshinweise: P264: Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

CHEMFIX ARKTIS

Seite: 2

 $P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz\ tragen.$

P272: Kontaminierte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsplatzes getragen werden.

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife und Wasser waschen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Entfernen

Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach durchzuführen. Spülen Sie weiter.

P337+313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Andere Gefahren

Sonstige Gefahren: Nicht anwendbar.

PBT: Dieses Produkt wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Mischungen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

VINYLTOLUOL - REACH-registrierte Nummer(n): 01-21196222074-50-0000

EINECS	CAS	PBT / WEL	CLP-Klassifizierung	Prozent		
246-562-2	25013-15-4	-	Akute Tox. 4: H332; Asp. Tox. 1: H304; Augenreiz. 2: H319; Flam. Liq. 3: H226; Hautreizung. 2: H315	10-20%		
2,2'-ETHYLENEDIOXYDIETHYL DIMETHACRYLAT - REACH-registrierte Nummer(n): 01-2119969287-21						
203-652-6	109-16-0	-	Hautsens 1: H317	1-3%		

2-HYDROXYPROPYI METHACRYI AT	

213-090-3	923-26-2	-	Augenreiz, 2: H319: Hautsens, 1: H317	1-3%
210-030-3	323-20-2		Augenreiz. 2: H319; Hautsens. 1: H317	1-570

DIBENZOYLPEROXID - REACH-registrierte Nummer(n): 01-2119511472-50-XXXX

	_			
202-327-6	94-36-0	-	Selbstreaktion. B: H241; Wasserakut 1: H400; Aquatische Chronik 1: H410; Auge Reiz. 2: H319; Hautsens. 1: H317	1-3%

Teil 4: Erstehilfemaßnahmen

4.1. Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen, sofern sie nicht mit der Haut verklebt sind. Waschen

sofort mit viel Wasser und Seife.

Augenkontakt : Das Auge 15 Minuten lang mit fließendem Wasser spülen. Einen Arzt konsultieren.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Einen Arzt konsultieren.

Einatmen: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich entfernen und dabei auf eigene Sicherheit achten. Konsultieren Sie a

Arzt.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: An der Kontaktstelle können Reizungen und Rötungen auftreten.

Augenkontakt: Es können Reizungen und Rötungen auftreten. Die Augen können stark tränen.

CHEMFIX ARKTIS

Seite: 3

Verschlucken: Es kann zu Schmerzen und Rötung von Mund und Rachen kommen.

Einatmen: Es kann zu einer Reizung des Rachens mit einem Engegefühl in der Brust kommen. Exposition kann

Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögerte / sofortige Wirkungen: Sofortige Wirkungen sind nach kurzzeitiger Exposition zu erwarten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und erforderliche Spezialbehandlungen

Sofort-/Sonderbehandlung: Augenduschen sollten vor Ort verfügbar sein.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Geeignete Löschmittel für das umgebende Feuer verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsgefahren: Setzt bei Verbrennung giftige Dämpfe frei.

5.3. Beratung für Feuerwehrleute

Hinweise für die Brandbekämpfung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Tragen Sie Schutzkleidung, um Kontakt zu vermeiden mit Haut und Augen

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

$\textbf{6.1. Personen bezogene Vor sicht sma{\it \$} nahmen, Schutzausr\"{u}stung \ und \ Not fallma{\it \$} nahmen$

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts für Einzelheiten zum persönlichen Schutz. Wenn von außen nicht nähern

Gegenwind. Wenn Sie sich draußen befinden, halten Sie Umstehende gegen den Wind und von Gefahrenpunkten fern. Markieren Sie die kontaminierten Bereich mit Schildern kennzeichnen und den Zugang für unbefugtes Personal verhindern. Nicht Staub erzeugen.

6.2. Umwelt-Vorsichtsmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Flüsse einleiten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren: In einen verschließbaren, gekennzeichneten Bergungsbehälter zur Entsorgung durch eine geeignete Entsorgungsstelle geben
Methode

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Hinweise zum sicheren Umgang

Handhabungsanforderungen: Direkten Kontakt mit dem Stoff vermeiden. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung des Bereichs.

Nicht auf engstem Raum handhaben. Vermeiden Sie die Bildung oder Ausbreitung von Staub in der Luft.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Der Boden der

Lagerraum muss dicht sein, um das Austreten von Flüssigkeiten zu verhindern.

CHEMFIX ARKTIS

Seite: 4

Geeignete Verpackung: Darf nur in der Originalverpackung aufbewahrt werden.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Spezifische Endanwendungen: Keine Daten verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Regelparameter

Gefährliche Inhaltsstoffe:

DIBENZOYLPEROXID

Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz:

Einatembarer Staub

Bundesland	8 Stunden TWA	15 Minuten. STEL	8 Stunden TWA	15 Minuten. STEL
temperinqui	5mg/m3	-	-	-

DNEL/PNEC-Werte

DNEL / PNEC Keine Daten verfügbar.

8.2. Expositionskontrollen

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Raumbelüftung sorgen. Der Boden des Lagerraums muss sein

undurchlässig, um das Austreten von Flüssigkeiten zu verhindern.

Atemschutz: Im Notfall muss ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät verfügbar sein. Atmung

Schutzvorrichtung mit Partikelfilter.

Handschutz : Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille. Stellen Sie sicher, dass das Augenbad griffbereit ist.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Umwelt: Stellen Sie sicher, dass alle in Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts erwähnten technischen Maßnahmen vorhanden sind.

Abschnitt 9: Physikalische und Chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Zustand: Einfügen

Farbe: Hellgrau

Geruch: Charakteristischer Geruch

Löslichkeit in Wasser: Schwer löslich

Auch löslich in: Den meisten organischen Lösungsmitteln.

Relative Dichte: 1,7 VOC g/l: 2,6

9.2. Andere Informationen

Sonstige Angaben: Feste Suspension - klassifiziert als nicht brennbar gemäß den Ergebnissen von Test N.1 Test

Verfahren für leicht brennbare Feststoffe.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

CHEMFIX ARKTIS

Seite: 5

10.1. Reaktivität

Reaktivität: Stabil unter den empfohlenen Transport- oder Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Chemische Stabilität: Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. die Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Unter normalen Transport- oder Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Zersetzung kann auftreten, wenn es den unten aufgeführten Bedingungen oder Materialien ausgesetzt wird.

10.4. zu vermeidende Umstände

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5. Inkompatible Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Haz. zerlegen Produkte: Setzt bei Verbrennung giftige Dämpfe frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

2-HYDROXYPROPYLMETHACRYLAT

ORL	Mus	LD50	7964 mg	g/kg

DIBENZOYLPEROXID

ORL	RATTE	LD50	2000mg	/kg
DÄMPFE	RATTE	LD50	24.3 mg	n/ka

Relevante Gefahren für das Produkt:

Gefahr	Route	Basis
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: berechnet
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	DRM	Gefährlich: berechnet

Symptome / Expositionswege

Hautkontakt: An der Kontaktstelle können Reizungen und Rötungen auftreten.

Augenkontakt: Es können Reizungen und Rötungen auftreten. Die Augen können stark tränen.

Verschlucken: Es kann zu Schmerzen und Rötung von Mund und Rachen kommen.

Einatmen: Es kann zu einer Reizung des Rachens mit einem Engegefühl in der Brust kommen. Exposition kann

Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögerte / sofortige Wirkungen: Sofortige Wirkungen sind nach kurzzeitiger Exposition zu erwarten.

CHEMFIX ARKTIS

Seite: 6

Sonstige Angaben: Nicht anwendbar.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizitätswerte: Grauer Katalysator Comp. B

Spezies	Prüfen	Wert	Einheiten
FISCH	48H EC50	>7 m	ıg/l
Großer Wasserfloh	48H EC50	>11mg	g/l
FISCH	96H LC50	>100 m	g/I
ALGEN	72H ErC50	>60mg	g/I

Gefährliche Inhaltsstoffe:

DIBENZOYLPEROXID

ALGEN	72H ErC50	0,0711 mg	/ I
Großer Wasserfloh	48H EC50	0,110 mg	g/l
REGENBOGENFORELLE (Oncorhynchus mykiss)	96H LC50	0,0602 mg	ı/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit:

biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotenzial.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Schwerer als Wasser.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Identifizierung: Dieses Produkt wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere Nebenwirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Vernachlässigbare Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Abfallbehandlungsmethoden

Entsorgung: In einen geeigneten Behälter umfüllen und durch einen Entsorgungsfachbetrieb abholen lassen

Gesellschaft.

Abfallschlüsselnummer: 08 04 09

Entsorgung der Verpackung: Auf einer geregelten Deponie oder einer anderen Methode für gefährliche oder giftige Abfälle entsorgen.

Hinweis: Die Aufmerksamkeit des Benutzers wird auf die mögliche Existenz von regionalen oder nationalen gelenkt

Vorschriften zur Entsorgung.

CHEMFIX ARKTIS

Seite: 7

Abschnitt 14: Transportinformationen

Transportklasse: Dieses Produkt erfordert keine Klassifizierung für den Transport.

Abschnitt 15: Vorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Besondere Vorschriften: Nicht zutreffend.

15.2. Sicherheitsbeurteilung der Chemiestoffe

Stoffsicherheitsbeurteilung: Für den Stoff oder das Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

durch den Lieferanten.

Abschnitt 16: Sonstige Informationen

Andere Informationen

Sonstige Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der Verordnung (EU) Nr

2015/830.

kennzeichnet Text im Sicherheitsdatenblatt, der sich seit der letzten Überarbeitung geändert hat.

Aktiver Sauerstoffgehalt der Katalysatorkomponente 0,99 %

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H242: Erwärmung kann Brand verursachen.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschluss: Die obigen Informationen werden als richtig erachtet, erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit

und dient nur als Anhaltspunkt. Dieses Unternehmen kann nicht haftbar gemacht werden

Schäden, die durch die Handhabung oder den Kontakt mit dem oben genannten Produkt entstehen.